## (3) Hausgrundroute Oybin Streckenlänge $3,2 \mathrm{~km}$, Dauer ca. 80 min



## Beschreibung

Der Rundweg beginnt wieder am Kurpark, unweit des Zentralparkplatzes von Oybin.

Auf einer gepflasterten Straße führt der Weg, leicht ansteigend, in Richtung Töpfer. Sie biegen bei der nächsten Möglichkeit nach links ab und gelangen so auf den Talringweg, welcher teilweise durch den Wald führt. An manchen Stellen hat man einen besonders schönen Ausblick auf den bienenkorbförmigen Berg Oybin mit seinen Nachbarn, dem Pferdeberg und dem Ameisenberg.

An der Ortsverbindungsstraße nach Olbersdorf angelangt, fahren Sie bitte nun auf dem Gehweg zum abgesenkten Bordstein. Hier ist die einzige Möglichkeit, die Straße zu überqueren.

Vor der Schauwerkstatt Oybin, einer Töpferei, welche leider nur über einige Stufen zu erreichen ist, überqueren Sie die Bahnschienen und fahren nach links, parallel zum Schienenstrang wieder in Richtung Ortskern. Dieser Waldweg ist teilweise stark von Wurzeln durchdrungen. Eine Begleitperson wird deshalb empfohlen.

An der nächsten Gabelung besteht die Möglichkeit, einen kurzen Abstecher nach rechts zum Hausgrundteich zu machen. Von hier aus kann man die Ruine der Burg sehr gut sehen. Leider ist dieser schmale Waldweg sehr steinig und besonders nach starken Regenfällen kann es zu größeren Auswaschungen kommen.


Hausgrundteich

Auf der gut ausgebauten Straße, gelangen Sie nun wieder zum Ausgangspunkt des Rundweges.

Besonders bei schönem Wetter empfiehlt sich auch die Besichtigung der Märchenspiele unterhalb des Kurcafé Balzer.

Diese mechanisch bewegten Holzfiguren erfreuen nicht nur Kinder, denn es gibt viele interessante Details zu entdecken.

Da man, um zum Parkplatz zu gelangen, die oft stark befahrene Hauptstraße überqueren muss, sollte man dafür die Bordsteinabsenkung gegenüber der Parkplatzeinfahrt nutzen.

